

Gelegentliche Beförderung von Sachen für den Eigenbedarf: Begleitschein Nr. _____

Anlage Nr. 2 zum DPR Nr.783/1977 – Art. 10

Ich, _____, **erkläre**, dass mein Unternehmen seinen Sitz in _____ hat und dass ich in dem bei der Südtiroler Landesverwaltung, Amt für Verkehrswesen und Gütertransport, eingerichteten Verzeichnis der Unternehmer, die sich mit der Beförderung von Sachen für den Eigenbedarf befassen, unter der Nummer _____ eingetragen bin. Die diesbezügliche behördliche Erlaubnis trägt die Nummer _____ und gilt für Nutzlasten bis zu _____

kg. Mein Beruf ist der eines _____.

Ich erkläre weiter, dass der Transport, auf den sich dieser Begleitschein bezieht, die nachstehend genannten Waren umfasst; die von der erwähnten behördlichen Erlaubnis nicht vorgesehen sind und die als gelegentlich beförderte Sachen gelten, laut Art. 10 Absatz 3 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 16.09.1977, Nr. 783, zum II. Titel des Gesetzes vom 6. Juni 1974, Nr. 298: _____

Bei den beförderten Waren, die in _____
(Ort)

auf folgendes Fahrzeug: _____
(Fahrzeugart und -typ, Hersteller und amtliches Kennzeichen)

Nutzlast: _____ kg. verladen wurden, für _____ bestimmt sind
(Empfänger)

und in _____ abgeladen werden sollen, handelt es sich um solche, die ⁽¹⁾

- mein Eigentum sind
- ich unentgeltlich ausgeliehen habe
- ich gemietet habe

Abfahrt: _____
(Datum, Uhrzeit)

Diese gelegentliche Warenbeförderung ist aufgrund folgender Ausnahmesituation erforderlich:

Leserliche Unterschrift des Inhabers des Unternehmens
oder seines gesetzlichen Stellvertreters

A) Als Fahrer bestätige ich, _____, die in der obigen Aufstellung angeführten Waren zur Beförderung entgegengenommen zu haben

(Unterschrift)

(1) Zutreffendes ankreuzen